

JET GLOSS



Fast jedes Stück Eis enthält Lufteinschlüsse, von denen die Eisqualität negativ beeinflusst wird. Luft ist unvermeidlich im Wasser, dass zur Bearbeitung der Eisoberfläche nötig ist, enthalten. In dem Moment, in dem der Wasserfilm auf der Eisoberfläche gefriert entstehen jedes Mal kleine Luftblasen im Eis. Da Luft ein sehr guter Temperaturisolator

ist führen die eingeschlossenen Luftbläschen dazu, dass der Wärmetransport durch das Eis gehemmt wird. Um die gewünschte Oberflächentemperatur des Eises zu erhalten muss der Eismeister das Kühlmittel tiefer kühlen, damit steigt der Energieverbrauch.

Üblicherweise versucht man durch das Aufbringen von möglichst warmem Wasser die Luftfracht des Wassers zu verringern. Dieses Verfahren nutzt den Vorteil, dass in heißem Wasser wesentlich weniger Luftbestandteile und Mineralien gelöst sein können als in kaltem Wasser. Die Nutzung von unreinem Wasser beeinträchtigt die Strahlkraft von Linierungen, verlangsamt die Gefriereschwindigkeit, vermindert den Härtegrad des Eises, erhöht den Schneeanfall und mindert so die Qualität des Eises und die Zufriedenheit von Eismeistern und Eisläufern.

Diese Probleme bestehen in allen Eisstadien, je nach Wasserqualität mehr oder weniger stark, aber, wenn die Ursachen der Unzufriedenheit erst einmal erkannt wurden, dann wird in der Regel alles getan um die Eisqualität zu verbessern und gleichzeitig Energieeinsparungen zu erzielen. Hier kann der regelmäßige Gebrauch von einem Deoxydationsmittel, wie z.B. JET GLOSS, kombiniert mit möglichst reinem und heißem Wasser zu beeindruckenden

Ergebnissen hinsichtlich des Erscheinungsbildes der Eisoberfläche und auch zu spürbar verringerten Energiekosten führen.

Angewendet wird JET GLOSS ganz einfach, indem es dem Wassertank für die letzte Eisbehandlung des Tages beigemischt wird. Die charakteristische glänzende Eisoberfläche entwickelt sich nun von alleine.

- Glänzende hellere Eisfläche
- härtere Eisfläche
- geringere Schneebildung
- geringere Energiekosten



Jet Gloss wird mit dem heißen Bearbeitungswasser der Eispflegemaschine aufgetragen.